



Übung - Was ist Was - Blackbox

Lieber V.K.B.,

ich wollte nochmal nacharbeiten bei meinen eigenen Formulierungen angeregt durch deine Antworten, erstmal bei deinen früheren Antworten:

Zitat: Weltliteratur?

Auf jeden Fall was in diese Richtung, erfolgreiche Kunst. Man gibt weniger rein (seine Arbeit), kriegt mehr raus (Weltruhm), wer es einmal hatte... (Name berühmt ist fast Erfolgsgarantie), Mittel zur Unsterblichkeit (viele erinnern sich lange über den Künstler hinaus) und wurde weniger (gefühlte lebten alle großen Meister in der Vergangenheit und sind lange tot).

Ich möchte dazu ergänzen:

Weltliteratur passt nicht, weil ich den Sinn des Wortes Blackboxes nicht im philosophischen oder abstrakten Sinne meinte, sondern im technischen Sinne, alles, was vorgeht wird aufgezeichnet - und mensch bemerke das kleine aber unscheinbare Wörtchen fast, was ich schon in der Ausgangsbeschreibung erwähnte, das was wir suchen ist nur fast wie eine Blackbox.

Aus demselben Grund fällt Apotheose oder Amoklauf weg.

Meine verbesserter Vorschlag als Ausgangsübungstext:

"Es ist fast wie eine Blackbox, in dem Sinne, dass es aufzeichnet. Man gibt weniger rein, und kriegt mehr raus. Es ist ein Mittel zur Unsterblichkeit. Wer es einmal hat, hat es wohl immer wieder. Es wurde immer kleiner mit der Zeit."

P.S.: Vielen Dank für den Tipp mit dem Namens-Editieren! :) Für die Antwort auf deinen aktuellsten Eintrag brauche ich noch einen kleinen Moment, danke! :book:

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).